



Der Schlüssel zum Senioren-Glück

Auf diesen Moment haben alle Beteiligten lange gewartet: Silvana Marbach, die Präsidentin der Trägerschaft Sunnhalde, erhielt am Samstag aus den Händen von Reto Meier vom Bauunternehmen Losinger Marazzi AG den symbolischen Schlüssel für das «neue» Seniorenzentrum Sunnhalde. Beim

Einweihungsfest für den Neu- und den sanierten Altbau konnten sich Gäste und Offizielle vom gelungenen Bauprojekt überzeugen. Die «Sunnhalde» soll künftig für die ältere Generation mehr als ein Dach über dem Kopf sein – nämlich auch ein sonniger Begegnungsort. **Seite 5**

BILD: SANDRAKREBS.CH

UNTERSIGGENTHAL: Einweihungsfeier Seniorenzentrum Sunnhalde

Ein Zuhause zum Wohlfühlen

Vom Altersheim zum Seniorenzentrum: Die «Sunnhalde» will mehr als nur ein Dach über dem Kopf sein – nämlich auch ein sonniger Begegnungsort.

CAROLINE DAHL

Der Name ist Programm: In den Eröffnungsreden wird der Name Sunnhalde immer wieder in Bezug dazu gesetzt, welcher sonniger Ort das Seniorenzentrum geworden sei. Das totalsanierte Haupthaus «Limmat» und der Neubau «Reuss» bieten nun insgesamt 52 Pflegezimmer sowie 24 Seniorenwohnungen. Im Haus «Aare» befinden sich 28 Pflegeplätze. In Zusammenarbeit mit dem Bauunternehmen Losinger Marazzi AG,

Basel, und dem Architekturbüro Otto+Partner Architekten AG, Liesetal, ist eine moderne, ansprechende Infrastruktur entstanden. Und im Bistro «Soleil» geht auch kulinarisch an sieben Wochentagen die Sonne auf. Silvana Marbach, Präsidentin der Trägerschaft Sunnhalde, zeigte sich «glücklich – und stolz auf die grosse Leistung». Es sei eine Freude, diesen Meilenstein zu feiern, zusammen mit allen Bewohnenden der Sunnhalde, Gästen und den Behördenmitgliedern von Untersiggenthal und Turgi. Auch Regierungsrat Jean-Pierre Gallati und Norbert Stichert, Gemeinderat in Untersiggenthal, richteten Dankesworte an alle Beteiligten. Mit einem bunten Rahmenprogramm auf der Festbühne – von Clown Billy über den Jodelklub Edelweiss bis hin zu den Räbefonikern – wurde die Einweihung gefeiert.



Vizepräsidentin Astrid Barben, Geschäftsleiter Christoph Ziörjen, Präsidentin Silvana Marbach, Regierungsrat Jean-Pierre Gallati, Reto Meier, Losinger Marazzi AG, und Andri Seipel, Otto Partner AG

BILDER: CD



Regula Glättli (67), Bewohnerin: «Ich wohne seit April 2021 hier und bin glücklich. Das Ergebnis des Umbaus gefällt mir sehr gut. Am wichtigsten ist mir, dass ich hier Sicherheit habe und Hilfe bekomme. Das ist mir sehr viel wert.»



Christoph Ziörjen (59), Geschäftsleiter: «Als ich im April 2019 meine Stelle hier antrat, war das Bauprojekt schon voll im Gang. Das Bistro «Soleil» ist ein Bijou geworden, das alle mit seinen Spezialitäten und Events willkommen heisst und das Dorfleben in die «Sunnhalde» bringt.»



Ines Zambelli (46), Leitung Reinigung und Wäscherei: «Mein Team vom Bereich Hauswirtschaft und auch mich selber motiviert es, dass wir den Betrieb und unsere Aufgaben auf den Neubau ausweiten konnten. Besonders schön ist, dass wir neu sogar eine Lernende haben!»



Pedro Gisin (75), Festbesucher: «Ich bin in Untersiggenthal aufgewachsen, und meine Mutter wohnt in der Sunnhalde. Die Innenräume sind sehr angenehm. Im Bistro kehren wir oft ein, es ist heimelig, und die Atmosphäre ist schön. Auch das Personal ist sehr sympathisch.»



Silvana Marbach, (65), Präsidentin des Trägervereins: «Heute ist ein riesengrosser Tag für mich, weil wir dieses Seniorenzentrum eröffnen können. Ich habe das Gefühl, es geht allen gut hier. Ich bin glücklich und stolz darauf, dass das gelungen ist!»